



Sonntag, den 8. Mai 1910:

Nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen:

PREISE DER PLAETZE:

Logen und I. Parkett Mk. 1,75		II. Rang „ 0,50
II. Parkett „ 1,25		Stehplatz „ 0,40
II. Rang Balkon „ 0,75		exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.

Der dunkle Punkt

Lustspiel in 3 Akten von Gustav Kadelburg und Rudolf Presber.

Regie: Arthur Holz.

Personen:

Ulrich v. Kuckrott, Major a. D.	Fred Rösselmann
Thusnelde, seine Frau . . .	Käthe Schrötter
Hans deren Kinder	Fritz Reiff
Else	Ellinor Büller
Gebhard Freiherr v. der Dühnen	Hermann Haack
Marie Luise, seine Frau . . .	Elsa Dalands
Emmerich, sein Sohn . . .	Paul Henckels
Christian Adam Brinkmeyer, Kommerzienrat.	Heinrich Matthaes
Lotti, seine Tochter	Emilia Unda
Dr. Roby Woodleigh	Herbert Hübner
Ida, Mädchen bei Kuckrott . . .	Johanna Platt
Anton, Diener bei Dühnen . . .	Hermann Stolle

Zeit: Gegenwart. Ort der Handlung: 1. Akt Berlin,
2. u. 3. Akt auf Schloss Dühnen i. d. Nähe von Berlin.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr.

Kassenöffnung 2¹/₂ Uhr.

Ende der Vorstellung 5¹/₄ Uhr.

Abends 8 Uhr:

TAIFUN

Drama in 4 Akten von Melchior Lengyel.

Montag, den 9. Mai 1910 (Abonnement A.)

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare.
Übersetzt von A. W. Schlegel Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 8. Mai 1910:

Nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen:

PREISE DER PLAETZE:

Logen und I. Parke
II. Parkett
II. Rang Balkon

I. Rang „ 0,50
Stehplatz „ 0,40
Inklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.

Der dritte Punkt

Lustspiel in 3 Akten

von Georg und Rudolf Presber.



TIFFEN Color Control Patches © The Tiffen Company, 2007

Rösselmann
Schrötter
Reiff
Büller
Haack
Dalands
Henckels

Matthäus
Unda
Hübner
Platt
Stolle

1. Akt Berlin,
Nähe von Berlin.

Nach der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr

Ende der Vorstellung 5¹/₄ Uhr.

UN
Lengyel.

onnement A.)

Ein Sommernachtstraum

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare.
Übersetzt von A. W. Schlegel Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthestr. 21a.